

Nachlese

28. Stuttgarter Controller-Forum

Trends und Best Practices 2014 – Themen, die Controller bewegen

Am 23. und 24. September 2014 fand das alljährliche *Stuttgarter Controller-Forum* im Haus der Wirtschaft in Stuttgart statt. Veranstalter war, wie in den Jahren zuvor, die international tätige Managementberatung *Horváth & Partners*. Eröffnet wurde die Konferenz von Dr. *Uwe Michel* in seiner Funktion als Mitglied des Vorstands. Nach der Begrüßung gab er einen kurzen Überblick zu den Trends im Controlling und stellte vor allem die Themen Industrie 4.0 und Big Data in den Fokus. Der darauffolgende Keynote-Vortrag wurde von *Thomas Spitzenfeil* (Mitglied des Konzernvorstands und CFO der *Carl Zeiss AG*) gehalten. Er thematisierte das neu entwickelte Transferpreiskonzept der *Carl Zeiss Vision*, das im Spannungsfeld betriebswirtschaftlicher und steuerlicher Anforderungen entstanden ist. Dieses basiert auf der Implementierung eines Clearing Centers, um zukünftig kostenbasierte, einheitliche und stabile Transferpreise sicherzustellen. Die Ausarbeitung traf auf großes Interesse bei den Teilnehmern, was auch die anschließende Diskussion zeigte.

Daraufhin begannen die drei parallelen Sessions des ersten Tages, die vier zentrale Themengebiete beinhalteten: Industrie 4.0, Big Data, moderne Steuerungskonzepte und Public Management. Im Bereich Industrie 4.0 hat u. a. Herr Prof. Dr. *Peter Post* der *Festo AG & Co. KG* einen Vortrag zu intelligenten Automatisierungskomponenten für die Produktion der Zukunft gehalten und im Bereich Big Data wurde ein interessanter Erfahrungsbericht am Beispiel *Mercedes-AMG* vorgestellt. Das Themenfeld Big Data war auch im Bereich Public Management ein wesentlicher Schwerpunkt. Hier wurden in einem Vortrag von Dr. *Mike Weber* die politischen Steuerungsinformationen aus

Big Data vorgestellt und *Sebastian Polag* von der *AGAPLESION gAG* zeigte ein Konzept zum Thema Business Intelligence. Ein Highlight waren neben den interessanten themenbezogenen Vorträgen die Podiumsdiskussionen und die Möglichkeit einer interaktiven Beteiligung durch TED (Teledialog). TED ist ein Voting-Verfahren, bei dem die Teilnehmer per Knopfdruck ihren Standpunkt zu einer Fragestellung vertreten. So konnte innerhalb kurzer Zeit ein Meinungsbild der Teilnehmer erstellt werden, das daraufhin als Grundlage für angeregte Diskussionen diente. Zum Abschluss des ersten Konferenztages fand zum einen die Preisverleihung des *Péter Horváth Controlling-Preises* statt, der in diesem Jahr an Dr. *Maximilian Bode* geht. Ausgezeichnet wurde seine Dissertation zum Thema Wertschaffung und Wertaneignung durch Lebenszykluskosten. Zum anderen hielt Prof. Dr. *Carl-Christian Freidank* von der Universität Hamburg als Abschluss-Keynote einen Vortrag zu „Corporate Governance Reporting vs. Integrated Reporting“.

Der zweite Tag startete mit einem Vortrag von Frau *Barbara Potisk-Eibensteiner*. Als Mitglied des Vorstands und CFO bei der *RHI AG* stellte sie die neuen Planungs- und Steuerungsansätze im Unternehmen vor. Daraufhin begannen wie bereits am ersten Tag der Konferenz parallele Sessions. Hier gab es erneut einen Schwerpunkt mit dem Thema Public Management. Weitere Themengebiete waren Global Finance und Controlling, Nachhaltigkeitscontrolling, Integrated Reporting sowie Kompetenzen und die Rolle des Controllers. Es gab Vorträge zum strategischen Green Controlling, Integrated Reporting bei *SAP*, Steuerungs- und Reportingansatz der *Dräxlmaier Group* sowie zu aktuellen Controllingthemen im Hochschulforschungsbereich, in einer Stiftung sowie in öffentlichen Organisationen. Zum Ende des zweiten Tages gab es zwei Abschlussvorträge. Bei der ersten Präsentation stellte *Joachim Müller* (Mitglied des

Vorstands und CFO der *Bilfinger SE*) die Rentabilität und Wachstumspotenziale vor dem Hintergrund von *Bilfinger Excellence* vor. Anschließend rückte noch einmal das Thema Big Data in den Vordergrund. Prof. *Thomas H. Davenport* vom Babson College Boston stellte als einer der Pioniere auf diesem Gebiet die Auswirkungen von Big Data und Analytics auf das Performance Management dar.

Insgesamt war die Konferenz sowohl von den Beiträgen wie auch von der Organisation sehr gelungen. Durch die gesetzten Schwerpunkte wurden viele verschiedene Bereiche angesprochen. Zudem gab es ausreichend Möglichkeiten zum Networking. Das 29. Stuttgarter Controller-Forum wird am 22. und 23. September 2015 stattfinden. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite <http://www.horvath-partners.com>.

Katharina Ander, M.Sc.,
Dortmund

Jahreskonferenz der Risk Management Association e.V.

Vom 22. bis 23. September 2014 fand in Stuttgart die mittlerweile neunte Jahreskonferenz der *Risk Management Association e.V.* (RMA) statt. Die diesjährige Veranstaltung stand unter dem Titel „Erfolgreiches Chancen- und Risikomanagement“ und bot den mehr als 150 Teilnehmern aus der Risikomanagement-Praxis themenbezogene Vorträge über ein breites Spektrum an Fragestellungen mit Risikomanagement-Bezug.

Auch im laufenden Jahr ist es den Organisatoren wieder gelungen, hochkarätige Gastredner für die Veranstaltung zu gewinnen. Nach einer kurzen Begrüßung der Konferenzteilnehmer durch den RMA-Vorstandsvorsitzenden Dr. *Roland Erben* startete die Veranstaltung mit einem Vortrag des baden-württembergischen Landesministers für den Bundes-

rat, Europa und internationale Angelegenheiten, *Peter Friedrich*, zum Thema „Europa: Chancen und Risiken“. Am Beispiel der Flüchtlingsthematik, die in den letzten Monaten durch eine Vielzahl militärischer Konflikte und humanitärer Krisen in Afrika und dem Nahen Osten eine neue Aktualität erhielt und die europäischen Aufnahmeländer vor große Herausforderungen stellt, zeigte *Friedrich* auf, wie die Politik durch Flexibilität auch auf unerwartete Entwicklungen reagieren und zeitnah Lösungen finden kann – eine Lehre, die nach *Friedrich* auch auf andere Bereiche wie die Finanzmarktregulierung oder die Bekämpfung der in vielen europäischen Ländern grassierenden Jugendarbeitslosigkeit übertragen werden kann.

In teilweise parallelen Sessions schlossen sich Vorträge zu verschiedenen Risikomanagement-Fragestellungen an, u. a. wurden Zwischenergebnisse aus den RMA-Arbeitskreisen zum Supply Chain Risk Management und Information Risk Management präsentiert, bevor Prof. Dr. *Bruno Brühwiler* in seinem Vortrag „ISO 31000: Wo geht die Reise hin?“ ein Resümee über die bisherige Arbeit des Normungsprojektes ISO 31000 zog und künftige Entwicklungsmöglichkeiten darstellte. *Andreas Teuscher*, Information Security Officer bei der Sick AG, warf anschließend noch einen Blick auf das in vielen Unternehmen vernachlässigte Thema der Cyber Security. Angesichts einer stark ansteigenden Bedrohung durch Cyber-Kriminalität und meist völlig unzureichender Schutzsysteme müssen Unternehmen diesem Thema künftig deutlich mehr Aufmerksamkeit widmen, wollen sie nicht den Verlust sensibler Daten und Informationen riskieren. Die Veranstaltung schloss mit interessanten Erfahrungsberichten aus der Risikomanagement-Praxis von Energieversorgern und Genossenschaftsbanken.

Insgesamt war die Jahreskonferenz wieder eine sehr gelungene Veranstaltung, die in ihren Beiträgen der inhaltlichen Vielfalt des Risikomanagement-Themas Rechnung trug und die Notwendigkeit einer stärkeren Verzahnung von Risikomanagement und Unternehmensführung sowie einer stärkeren Berücksichtigung von Chancenaspekten hervorhob. Die nächste Jahreskonferenz der RMA wird im September 2015 stattfinden.

Hermann-Hennig Niemann, M.Sc.,
Dortmund

So motivieren Sie Ihre Mitarbeiter.



Von Prof. Gerhard Comelli, Prof. Dr. Dr. h.c. Lutz von Rosenstiel und Prof. Dr. Friedemann W. Nerdinger.
5. Auflage. 2014. XII, 323 Seiten. Gebunden € 36,90
ISBN 978-3-8006-4839-9 | Neu im November 2014

Portofrei geliefert: vahlen.de/13656985

Potenziale aktivieren

Dieses Buch macht in leicht verständlicher Sprache mit den psychologischen Aspekten der Mitarbeitermotivation vertraut. Es zeigt auf,

- wie Sie die Motivation von Mitarbeitern beeinflussen können,
- wie Sie Tätigkeiten und Aufgaben gestalten können, sodass sie motivieren,
- welche Motivationshindernisse Sie beseitigen müssen,
- wie Sie durch Art der Führung und konstruktive Teamarbeit Leistungspotenziale erschließen,
- wie Sie Organisationen strukturieren sollten, damit sich die Leistungsmotivation entfaltet, und
- wie Sie sich selbst motivieren.

Erhältlich im Buchhandel oder bei: vahlen.de | Verlag Franz Vahlen GmbH · 80791 München | bestellung@vahlen.de | Preise inkl. MwSt. | 163522

Vahlen

Vorschau

StrategieTage Finance/ Shared Services/ Business Intelligence 2015

Am 24./25. Februar 2015 veranstaltet *business factors* drei parallel laufende Konferenzen – die StrategieTage Finance, Shared Services und Business Intelligence auf Schloss Bensberg bei Köln. Die StrategieTage bieten Führungskräften exklusive Kommunikationsräume, um mit Kollegen, Wissensmultiplikatoren und Kompetenzpartnern die entscheidenden Entwicklungen in ihren Bereichen zu diskutieren.

Insbesondere werden folgende Themenfelder vertieft:

- Economic Value Added (EVA®¹)
- Kapitalmarkt- und Bankenfinanzierung
- Financial Risk Management
- Planning & Reporting
- Finance & Accounting Shared Services
- Data Warehousing & Big Data

Dabei liegt der Fokus darauf, Führungskräfte aus den verschiedenen Bereichen zusammenzubringen und thematische Querverbindungen herzustellen.

¹ EVA® ist eine eingetragene Marke von Stern, Stewart und Co.

Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Finanzvorstände, CFOs, Geschäftsführer und Leiter Finanzen/Shared Services/Treasury/Controlling/Business Intelligence.

Weitere Informationen zum Inhalt, Termin, Veranstaltungsort und den Anmelde-modalitäten erhalten Sie von Frau *Aida Abdykerimova*, *business factors Deutschland GmbH*, Tauentzienstraße 15, 10789 Berlin, Tel.: +49 (0)30 7676 552-0, producing@businessfactors.de oder unter <https://www.businessfactors.de/StrategieTage/>.

Fachkonferenz Finance Excellence

Am Freitag, den 27. März 2015, laden die Management Consultants von *Horváth & Partners* mittlerweile bereits zum zehnten Mal zur Fachkonferenz Finance Excellence ein. Im Jahr 2015 findet die Veranstaltung unter der Leitung von *Achim Wenning* im Maritim Hotel in Düsseldorf statt. Wie jeden März erwartet die Teilnehmer ein Programm aus aktuellen Fragestellungen, Lösungsansätzen und Best Practices rund um das Thema Finance Excellence.

Das überaus positive Feedback der Teilnehmer der zurückliegenden Veranstaltungen lässt darauf schließen, dass auch bei der zehnten Fachkonferenz wieder ein ansprechendes Verhältnis aus wissen-

schaftlichen Referenten und Referenten aus der betrieblichen Praxis vorzufinden ist. Neben einem Vortrag zu hochaktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen kann also mit zahlreichen Einblicken in die Finanzabteilungen und Best Practices vieler renommierter Unternehmen gerechnet werden. Mit dieser Aufstellung möchten die Gastgeber der Fachkonferenz Finance Excellence sicherstellen, dass alle Teilnehmer zahlreiche Denkanstöße und neue Impulse von der Veranstaltung mitnehmen können und die Veranstaltung ihrem exzellenten Ruf gerecht wird.

Die Fachkonferenz Finance Excellence richtet sich branchenübergreifend an alle Führungskräfte und Mitarbeiter aus dem Bereich Finance, die sich aus erster Hand über aktuelle Themen ihres Fachgebietes informieren und weiterbilden möchten. Neben dem spannenden Programm bietet die Veranstaltung auch Gelegenheit zum Austausch mit Gleichgesinnten und zum Herstellen neuer Kontakte.

Weitere Informationen zu der Veranstaltung, dem Termin, dem Veranstaltungsort sowie zur Anmeldung erhalten Sie von *Yvonne Rau*, Tel.: +49 (0) 711 66919-3613, konferenz@horvath-partners.com oder unter www.horvath-partners.com.

Titel	Termin	Ort	Veranstalter*
Kongresse – Konferenzen			
StrategieTage Finance	24.02.–25.02.2015	Bensberg	BF
StrategieTage Business Intelligence	24.02.–25.02.2015	Bensberg	BF
12. Jahresforum für Finanz-, Rechnungswesen & Controlling	07.05.–08.05.2015	Loipersdorf	BC
Bundeskongress der Bilanzbuchhalter und Controller	21.05.–23.05.2015	Bad Soden	BVBC
Seminare – Workshops			
Controlling	16.01.–17.01.2015	Hamburg	HMS
Crashkurs Controlling	21.01.–23.01.2015	Wien	ARS
Stufe V: Präsentation & Moderation	26.01.–30.01.2015	Feldafing	CA
Stufe I: Systeme & Methoden der Controller-Praxis	26.01.–30.01.2015	Starnberg	CA
Supply-Chain-Management (SCM) – Ein Überblick	28.01.–29.01.2015	Hamburg	IFM
Intensivtraining Controlling	28.01.–30.01.2015	Hamburg	HA
Treasury-Management-Grundlagen (Einführungsseminar)	28.01.–31.01.2015	Stuttgart	H&P
Workshop: BI und Big Data	29.01.2015	Ilsfeld	CD
Prozessmanagement nachhaltig verankern, inkl. Prüfung	29.01.–30.01.2015	Stuttgart	H&P
Risikomanagement und Compliance: Risiken managen und externe Anforderungen erfüllen	30.01.–31.01.2015	Heilbronn	VWA
Kompaktkurs IT-Controlling	02.02.–03.02.2015	München	MC
EXCEL-Workshop für Ihr Controlling im Unternehmen	09.02.–10.02.2015	Westerham	IHKA
Stufe II: Financial & Management Accounting	09.02.–13.02.2015	Feldafing	CA
Baustellen-Controlling	11.02.2015	Wien	ARS
Vertriebscontrolling	11.02.–12.02.2015	Berlin	IFM
Stufe III: Berichtswesen & Kommunikation	23.02.–27.02.2015	Feldafing	CA
Stufe IV: Planungsanwendungen & Umsetzung	23.02.–27.02.2015	Bernried	CA
Selbstverständnis, Instrumente und Organisation des Controllings	24.02.–26.02.2015	Berlin	H&P
Strategisches Controlling: Unternehmensplanung und -steuerung	25.02.–27.02.2015	Köln	HA
Finanzwissen kompakt	26.02.–27.02.2015	Frankfurt/M.	MF
Funktionales Controlling – Controlling in alle Funktionen hineinragen	27.02.–28.02.2015	Heilbronn	CD

* Die genauen Anschriften der einzelnen Veranstalter finden Sie unter www.vahlen.de

Vorschau auf Heft 2/2015

Controlling-Schwerpunkt Performance Management

Performance Management – Konzept, Erfahrungen und Ausgestaltung einer neuen Disziplin

Prof. Dr. Klaus Möller, Franz Wirnsperger, Mag. rer. soc. oec., Thomas Gackstatter, M.A., Universität St. Gallen, Schweiz

Performance Management bei Bayer

Dipl.-Bw. Hans-Jürgen Kujath, Dr. Gero Holthoff, Bayer AG, Leverkusen

Gestaltungsprinzipien für einen erfolgreichen Zielsetzungsprozess im Rahmen der Unternehmensplanung

Dipl.-Betriebsw. Rolf Epstein, MBA, Dipl.-Kfm. Tobias Witzemann, CFA, Dipl.-Kfm. Björn Schröckhaas, MBA, Deloitte Consulting GmbH, Frankfurt

Insights of using Beyond Budgeting ideas for performance management and control in Norwegian companies

Dr. Rafael Heinzelmann, NHH-Norwegian School of Economics, Bergen, Norwegen

Entwicklung eines Human Resource-Cockpits

Dr. Dagmar Hildebrand, Kienbaum Management Consulting, Frankfurt am Main, und Dr. Mark Roedenbeck, Leibniz-Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung (IRS), Erkner, sowie Berlin Institute of Management Science (BIMS), Berlin

Ermittlung unternehmensbereichsspezifischer Betafaktoren für die interne wertorientierte Steuerung unter Anwendung eines Scoringmodells

Dr. Christian Sielaff, Dipl.-Ök. Matthias Franz und Dr. Ralph Grabo, HOCHTIEF Aktiengesellschaft, Essen

Risikomanagement von Preisänderungsrisiken bei börsengehandelten Produkten am Beispiel der Dieselmotorenbeschaffung

Dipl.-Kfm. Thomas Unger und MBA-Int. Management Mike Wohlbold, Berliner Verkehrsbetriebe AöR (BVG), Berlin

Controlling-Dialog: Erfolgreiches Change Management kommt nicht ohne Überprüfung der Strategie aus

Controlling-Compact: Big Data – Potenzial für den Controller

Controlling-Lexikon: Industrie 4.0

Impressum

Verantwortliche Schriftleiterin: Prof. Dr. Ulrike Baumöl, FernUniversität in Hagen, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Informationsmanagement, Universitätsstraße 41, 58097 Hagen, Telefon: 02331/987-4358, Telefax: 02331/987-4777, E-Mail: ulrike.baumoel@zc-redaktion.de.

Stellvertreter: Prof. Dr. Burkhard Pedell, Universität Stuttgart, Betriebswirtschaftliches Institut Abteilung V – Controlling, Keplerstraße 17, 70174 Stuttgart, Telefon: 0711/68 58 31 70, Telefax: 0711/68 58 31 51, E-Mail: burkhard.pedell@bwi.uni-stuttgart.de.

Herausgeber: Prof. Dr. h.c. mult. Péter Horváth, Horváth & Partners, Prof. Dr. Thomas Reichmann, Technische Universität Dortmund und CIC GmbH & Co. KG, Prof. Dr. Ulrike Baumöl, FernUniversität Hagen, Prof. Dr. Andreas Hoffman, Technische Universität Dortmund, Prof. Dr. Klaus Möller, Universität St. Gallen, und Prof. Dr. Burkhard Pedell, Universität Stuttgart.

Herausgeberbeirat: Dr. Stefan Asenkerschbaumer, Geschäftsführer der Robert Bosch GmbH, Gerlingen-Schillerhöhe Rainer Beaujean, Finanzvorstand der Gerresheimer AG, Düsseldorf
Prof. Dr. Hans-Peter Burghof, Inhaber des Lehrstuhls für Bankwirtschaft und Finanzdienstleistungen an der Universität Hohenheim

Dr. Wolfgang Colberg, Finanzvorstand der Evonik Industries AG, Essen

Prof. Dr. h.c. Karlheinz Hornung, Board Member, SIGMA Ltd, Gland, Schweiz

Prof. Robert S. Kaplan, Inhaber des Lehrstuhls für Leadership Development an der Harvard Business School, Boston/USA

Prof. Philippe Lorino, Inhaber des Lehrstuhls für Comptabilité-Contrôle de Gestion an der ESSEC, Paris/Frankreich

Prof. Andy Neely, Direktor der Cambridge Service Alliance an der University of Cambridge, UK

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. August-Wilhelm Scheer, Vorsitzender des Aufsichtsrates der IDS Scheer AG, Saarbrücken und beratender Professor am Deutschen Forschungszentrum für künstliche Intelligenz

Prof. Dr. Gerhard Speckbacher, Vorstand des Instituts für Unternehmensführung an der Wirtschaftsuniversität Wien, Österreich

Prof. Heinz-Werner Ufer, Honorarprofessor, Aufsichtsratsvorsitzender der Amprion GmbH, Dortmund

Prof. Dr. Wang Xuyi, Inhaber des PWC-Lehrstuhls für Rechnungswesen und Controlling am Chinesisch-Deutschen Hochschulkolleg (CDHK) der Tongji-Universität in Shanghai/China

Redaktion: Dipl.-Ök. Evrim Alici, Dipl.-Kfm. Philipp-Dennis Berlitz, Redaktion Zeitschrift Controlling, c/o Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Informationsmanagement, FernUniversität in Hagen, Universitätsstraße 41, 58097 Hagen, Telefon Dipl.-Ök. Evrim Alici: 02331/987-4360, Telefon Dipl.-Kfm. Philipp-Dennis Berlitz: 02331/987-4028, Telefax: 02331/987-4777, E-Mail: evrim.alici@zc-redaktion.de; philipp-dennis.berlitz@zc-redaktion.de.

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München.

Media-Beratung: Telefon: 089/3 81 89-687, Telefax: 089/3 81 89-589.

Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon: 089/3 81 89-603, Telefax: 089/3 81 89-589, E-Mail: anzeigen@beck.de.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Bertram Götz c/o Verlag C.H.BECK, Postfach 40 03 40, 80703 München.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr 9, 80801 München, Telefon: 089/381 89-0, Telefax: 089/381 89-398, Postbank München, Kto. 6229-802, BLZ 700 100 80.

Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h.c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: monatlich.

Bezugspreise 2015: jährlich € 209,- (darin € 15,84 MwSt.), **Vorzugspreis** für Studenten (fachbezogener Studiengang, gegen Nachweis), Bezieher der BC und Mitglieder des Vereins der Geprüften Controller e.V. € 135,- (darin € 10,23 MwSt.) Kombipreis (inkl. Campuslizenz). Die Abopreise sind inklusive Controlling Archiv online für einen Arbeitsplatz. **Einzelheft:** € 22,- (darin € 1,44 MwSt.) jeweils zuzüglich Versandkosten. Jahrestei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen nehmen entgegen: jede Buchhandlung und der Verlag. ISSN 0935-0381.

KundenServiceCenter: Telefon: 089/381 89-750, Telefax: 089/381 89-358, E-Mail: bestellung@beck.de.

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Jahresschluss erfolgen.

Satz: FotoSatz Pfeifer GmbH, 82166 Gräfelfing.

Druck: Druckerei C.H.Beck, Bergerstr. 3, 86720 Nördlingen.

Anzeigenbestellschein

für eine Anzeige in der Controlling – Zeitschrift
für erfolgsorientierte Unternehmenssteuerung



Wir möchten folgende Anzeige veröffentlichen:

Anzeigenbestellschein an Fax (089) 3 81 89 – 599

Anzeigenformate/-preise

Format	Größe (B x H in mm)	s/w in €	Farbe in €
1/1 Seite	<input type="checkbox"/> 186 x 260	<input type="checkbox"/> 1.800,00	<input type="checkbox"/> 2.430,00
2/1 Seite	<input type="checkbox"/> 394 x 260	<input type="checkbox"/> 3.600,00	<input type="checkbox"/> 4.860,00
1/2 Seite	<input type="checkbox"/> 90 x 260 <input type="checkbox"/> 186 x 127	<input type="checkbox"/> 920,00	<input type="checkbox"/> 1.550,00
1/4 Seite	<input type="checkbox"/> 90 x 127 <input type="checkbox"/> 186 x 63	<input type="checkbox"/> 470,00	<input type="checkbox"/> 1.100,00

Erscheinungstermin/Druckunterlagen

- nächsterreichbare Controlling Druckunterlagen per Mail
 Manuskript als gedruckter Text Controlling-Ausgabe Nr.: _____

Alle Preisangaben zzgl. gesetzlicher MwSt. Ausführliche Informationen unter www.mediadaten.beck.de.
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter www.beck-stellenmarkt.de.

Firma/Kanzlei

Ansprechpartner/Telefon

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

- Zahlung per SEPA-Lastschrift:

Ich ermächtige die VERLAG C.H.BECK oHG (Gläubiger ID: DE63ZZZ00000054707), offene Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der VERLAG C.H.BECK oHG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die zu diesem SEPA-Lastschriftmandat gehörende Mandatsreferenznummer erhalte ich mit der Rechnung.

Bei Bankeinzug erhalten Sie 2 % Skonto!

Bank

BIC

IBAN

IDW Wirtschaftsprüfung **NEU**



IDW Wirtschaftsprüfung **NEU**

Ab Januar 2015 können Sie auf ein neues Fachmodul zugreifen, das **speziell für Wirtschaftsprüfer** entwickelt wurde. Die Inhalte des IDW Verlags und des Verlags C.H.BECK ergeben zusammen eine umfassende Online-Datenbank, die Ihnen alle wesentlichen Fachinformationen für Ihre tägliche Arbeit zur Verfügung stellt: **WP Handbuch 2012**, Band I, **WP Handbuch 2014**, Band II, **WPO-Kommentar**, **IDW Verlautbarungen**, die **Zeitschrift WPg – Die Wirtschaftsprüfung**, **Beck'sche Normen** (Auswahl) sowie **Rechtsprechung aus BeckRS und BeckEuRS** (Auswahl). Das Modul kann mit weiteren bilanz-, steuer- und wirtschaftsrechtlichen Modulen von beck-online kombiniert werden.

► für nur € 79,-/Monat
(zzgl. MwSt., 6-Monats-Abo)
In Vorbereitung

4 Wochen kostenlos testen
Infos: www.beck-shop.de/bfmhia

BECK Stellenmarkt

DEUTSCHLANDS JOBBÖRSE NR. 1 FÜR ANWÄLTE UND JURISTEN!

**BECK Stellenmarkt Print
noch größer**



NEU AB 2013!



**BECK Stellenmarkt Online
noch schneller**



BECK Stellenmarkt – Neu ab 2013!

Print-Stellenmarkt noch größer und Online-Jobbörse noch schneller

- Neu ab 2013! Ihre Stellenanzeige in der NJW und als BECK Stellenmarkt-Beilage in NZA, NVwZ, NZG, NZS, NZM, NZI und EuZW: 60.000 Druckauflage mit über 100.000 Print-Kontakten pro Woche.
- Über 400.000 Unique User jährlich.
- Alle Stellen 6 Wochen online.
- Neu: Schneller online! Bereits 2 Tage nach Buchungsschluss bei NJW-Stellenanzeigen.
- Online-Werbeformen für höchste Reichweiten:
Stelle der Woche • Teaserbanner • Arbeitgeber-Profil uvm.
- Differenzierte Rechtsgebietsystematik
- Servicevorteile: Suchprofil, Push-Dienst, Merkliste, Archiv uvm.
- Bequeme Anzeigenbestellung online unter <http://anzeigenbestellscheine.beck.de>
- Karriere- und Weiterbildungsmarkt – mit Firmensuche!

BECK Stellenmarkt

HÖHERE REICHWEITE 2013:
■ PLUS 20.000 EXEMPLARE PRINT
■ ÜBER 400.000 UNIQUE USER P. A.

Rechtsanwälte · Fachanwälte · Syndici · Patentanwälte · Steuerberater · Wirtschaftsprüfer ·
Wirtschaftsanwälte · Arbeitsrechtsexperten · Personalleiter · Buchhalter · Controller ·
Führungskräfte im Rechnungswesen und Controlling · Datenschutzbeauftragte uvm.

Verlag C.H.BECK oHG
Anzeigenabteilung
Wilhelmstraße 9
80801 München
www.beck.de

www.beck-stellenmarkt.de
Download Mediadaten:
<http://mediadaten.beck.de>
Anzeigenbestellung online:
<http://anzeigenbestellscheine.beck.de>

Ihr Media-Beraterteam
Susanne Raff
Tel. (089) 381 89 – 601
Fax (089) 381 89 – 589
susanne.raff@beck.de

Julie von Steuben
Tel. (089) 381 89 – 608
Fax (089) 381 89 – 589
julie.steuben@beck.de

Sigrid Oelrich
Tel. (089) 381 89 – 322
Fax (089) 381 89 – 589
sigrid.oelrich@beck.de



beckstellenmarkt in den social networks:
<http://apps.facebook.com/chbeckstellenmarkt>
<http://twitter.com/chbeckstellen>



Olaf Eschenfelder
Tel. (089) 381 89 – 612
Fax (089) 381 89 – 589
olaf.eschenfelder@beck.de

Matthias Schleibinger
Tel. (089) 381 89 – 611
Fax (089) 381 89 – 589
matthias.schleibinger@beck.de

10. Fachkonferenz Finance Excellence

Düsseldorf
Maritim Hotel
26. März 2015

„Organisations-DNA – Erfolgsfaktoren einer effizienten und effektiven Finanzorganisation“

Schwerpunkte:

- Organisationsmodelle: Was kennzeichnet erfolgreiche Shared Service Center (SSC), Center of Excellence (CoE) und Factory-Ansätze?
- Target-Operating-Model: Welches Rollenmodell wird vor dem Spannungsfeld „Zentralisierung vs. Dezentralisierung“ erforderlich?
- Transformation: Auf welchem Weg werden erfolgreiche Veränderungsprojekte im CFO-Bereich umgesetzt?
- Digitale Trends: Was bedeutet Big Data für die Finanzorganisation?

Am Vorabend des Konferenztages findet ein gemeinsames Dinner mit interessanten Kurzvorträgen statt.

Anmeldung:

Yvonne Rau, Tel.: +49 711 66919-3613
E-Mail: konferenz@horvath-partners.com

www.horvath-partners.com/konferenzen/FinanceExcellence